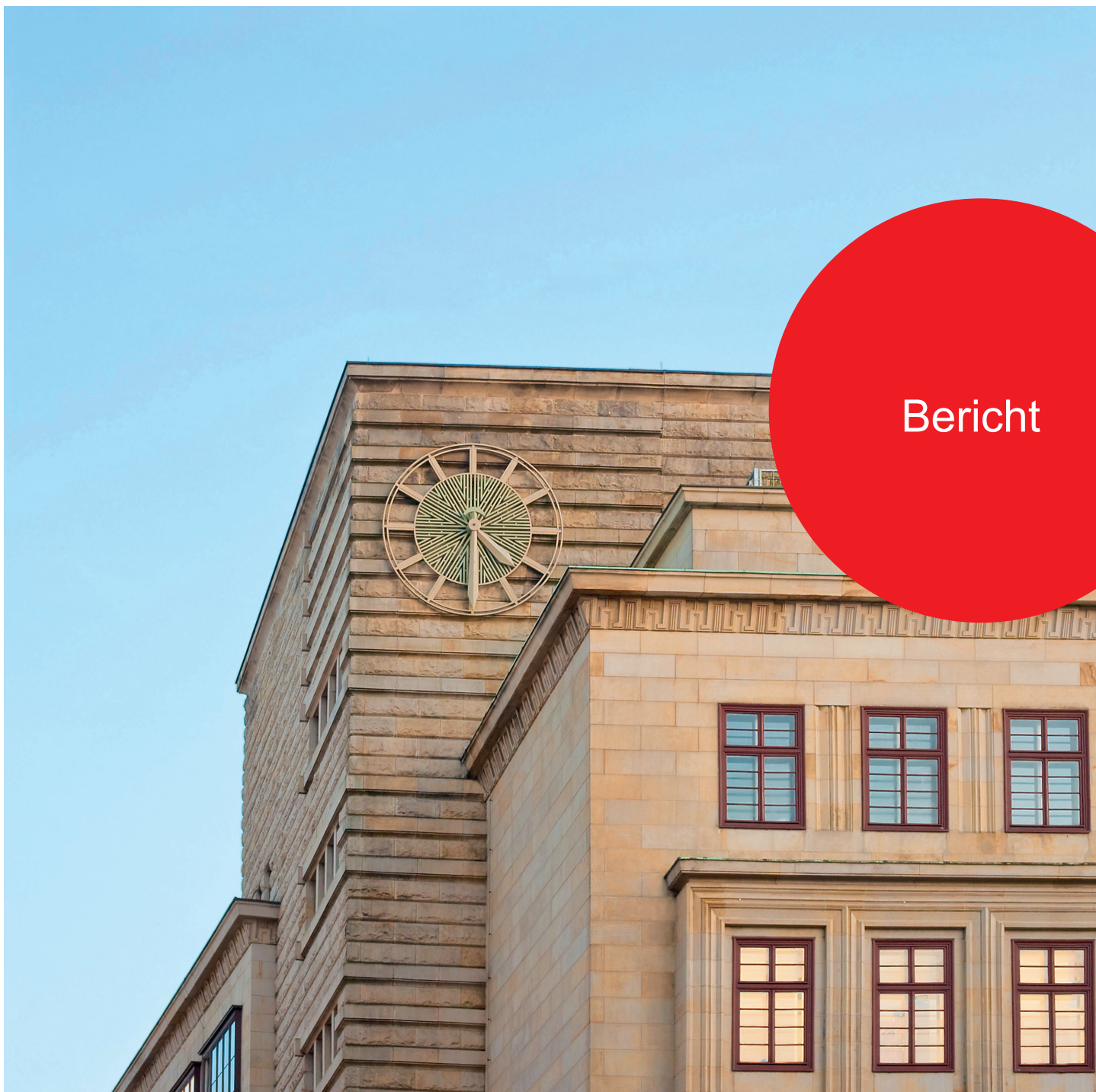




Bericht

Der Senator für Finanzen

Bericht-KOMPAKT - über die Beschäftigungssituation und Beschäftigungsstruktur der Menschen mit Schwerbehinderung im bremischen öffentlichen Dienst für das Jahr 2022



Impressum

Herausgabe:

Der Senator für Finanzen

Referat 33 - Personalentwicklung, Diversity-Management, Gesundheitsmanagement, Stellenausschreibungen und Personalvermittlung, Nachwuchskräfte, Zuständige Stelle

Doventorscontrescarpe 172 (Block C), 28195 Bremen

E-Mail: Referat33@finanzen.bremen.de

Druck: Hausdruckerei, Der Senator für Finanzen
Rudolf-Hilferding-Platz 1, 28195 Bremen

Stand: Juli 23



Inhaltsverzeichnis	Seite
Einleitung	1
Grundsätzliche Hinweise zu den im Bericht ausgewiesenen Zahlen	1
1. Beschäftigungsquote Land und Stadtgemeinde Bremen	2
2. Personalstruktur der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	4
2.1 Altersstruktur der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	8
2.2 Zu- und Abgänge im Beschäftigungssystem / Anerkennung (Beginn) und Wegfall (Ende) der Schwerbehinderteneigenschaft und Gleichstellungen	12
3. Fördermaßnahmen für Menschen mit Schwerbehinderung	15
3.1 Arbeitstechnische und sonstige Hilfen	15
3.2 „Pool der schwerbehinderten Beschäftigten“ - Interne Maßnahme zur Förderung der Einstellung und Beschäftigung von Menschen mit Schwerbehinderung	15
3.3 Anrechnung von Aufträgen auf die Ausgleichsabgabe (Werkstattaufträge)	17
4. Ressortübergreifende Qualifizierungs- und Fortbildungsmaßnahmen	18
Kontakte bei der Freien Hansestadt Bremen	19

Tabellen- und Schaubildverzeichnis		Seite
Tabelle 1	Beschäftigungsquote der Menschen mit Schwerbehinderung für die Jahre 2012-2022	2
Schaubild 1	Entwicklung der Beschäftigungsquote des Landes und der Stadtgemeinde Bremen von 2012-2022	3
Tabelle 2	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung und Gesamtbeschäftigten nach Statusgruppen (Stand Dezember 2022)	4
Tabelle 3	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung und Gesamtbeschäftigten nach Funktionsebenen (Stand Dezember 2022)	5
Tabelle 4	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung und Gesamtbeschäftigten nach Arbeitszeit (Stand Dezember 2022)	5
Tabelle 5	Beschäftigte mit Schwerbehinderung gegliedert nach Dienststellen im Jahr 2022 (im Jahresdurchschnitt)	6
Tabelle 6	Altersstruktur der Beschäftigten mit Schwerbehinderung im Vergleich zu den Gesamtbeschäftigten (Stand Dezember 2022)	8
Tabelle 7	Altersstruktur der Beschäftigten mit Schwerbehinderung bei Neueinstellungen / Anerkennungen (Beginn) und Wegfall (Ende) der Schwerbehinderteneigenschaft im Jahr 2022	9
Tabelle 8	Altersstruktur der Beschäftigten mit Schwerbehinderung nach Personalgruppen (Stand Dezember 2022)	10
Tabelle 9	Zugänge - Neueinstellungen von Beschäftigten mit Schwerbehinderung im Vergleich zu den Gesamtbeschäftigten im Jahr 2022	13
Tabelle 10	Anerkennung (Beginn) und Wegfall (Ende) der Schwerbehinderteneigenschaft bzw. Gleichstellung der Beschäftigten im Jahr 2022	13
Tabelle 11	Abgänge von Menschen mit Schwerbehinderung im Vergleich zu den Abgängen der Gesamtbeschäftigten im Jahr 2022	13
Tabelle 12	„Pool der schwerbehinderten Beschäftigten“ (Stand Dezember 2022)	16
Tabelle 13	Werkstattaufträge - Darstellung des Gesamtvolumens 2022 im Vergleich zu den Vorjahren	18
Tabelle 14	Leistungen der Werkstätten für behinderte Menschen	18

Einleitung

Durch die gemäß § 166 SGB IX abgeschlossene Integrations- bzw. Inklusionsvereinbarung besteht laut Ziffer 1.4.7 die Pflicht des Arbeitgebers, jährlich einen Bericht über die Beschäftigungssituation und Beschäftigtenstruktur von Menschen mit Schwerbehinderung im bremischen öffentlichen Dienst zu erstellen.¹ Dieser Bericht soll Aussagen enthalten über:

- „die Beschäftigungsquote im Sinne von § 154 SGB IX,
- Anzahl der beschäftigten Menschen mit Schwerbehinderung nach Funktions- und Laufbahngruppen unter gleichzeitiger Differenzierung nach Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung einschl. einer geschlechtsspezifischen Darstellung,
- Anzahl der Menschen mit Schwerbehinderungen in Ausbildungsverhältnissen einschl. deren Zu- und Abgänge,
- tatsächliche Abgänge und Neueinstellungen von Menschen mit Schwerbehinderung,
- Ab- und Zugänge im Beschäftigungssystem (Wegfall/Anerkennung der Schwerbehinderteneigenschaft),
- Förderungsmaßnahmen für Menschen mit Schwerbehinderung (z.B. technische Arbeitshilfen),
- Qualifizierungs- und Fortbildungsmaßnahmen sowie
- Maßnahmen, die zur Förderung der Einstellung und Beschäftigung von Menschen mit Schwerbehinderung ergriffen wurden und die, die für die Zukunft beabsichtigt sind.“

Grundsätzliche Hinweise zu den im Bericht ausgewiesenen Zahlen

Nachfolgend werden unterschiedliche Berechnungsmodalitäten zur Darstellung der Beschäftigtenstruktur von Menschen mit Schwerbehinderung im bremischen öffentlichen Dienst zugrunde gelegt. Es werden einerseits Jahresdurchschnittswerte ausgewiesen, andererseits müssen aber auch Stichtagsberechnungen vorgenommen werden. Das führt im direkten Vergleich zwangsläufig zu Abweichungen. Allem voran steht die Ermittlung der Beschäftigungsquote im Sinne von § 154 SGB IX im Rahmen des jährlichen Anzeigeverfahrens an die Agentur für Arbeit.

Für die Berechnung der Beschäftigungsquote wird die Zahl der Arbeitsplätze gem. §§ 156 - 157 SGB IX und die der Menschen mit Schwerbehinderung und Menschen mit Schwerbehinderungen in Ausbildungsverhältnissen (§§ 158 SGB IX - 159 SGB IX) im Jahresdurchschnitt zugrunde gelegt. Die gemäß § 156 SGB IX ermittelten Arbeitsplätze entsprechen nicht dem tatsächlichen Beschäftigungsvolumen, da ausschließlich Personen bzw. „Kopfzahlen“ im Jahresdurchschnitt gezählt werden. Bei der Betrachtung der Beschäftigten mit Schwerbehinderung finden die Menschen mit Schwerbehinderungen und Menschen mit Schwerbehinderungen in Ausbildungsverhältnissen Berücksichtigung sowie auch die durch die Agentur für Arbeit anerkannten sog. Mehrfachanrechnungen gemäß § 159 SGB IX.

Für eine Differenzierung nach Laufbahn- und Funktionsgruppen, Voll- und Teilzeit, nach Geschlecht oder auch der jährlichen Zu- und Abgänge - insbesondere im Vergleich zu den Gesamtbeschäftigten - ist eine stichtagsgenaue Auswertung der Personen bzw. „Kopfzahlen“ erforderlich. Hier wird der Monat Dezember als letzter und damit auch datenaktuellster Monat des Jahres zugrunde gelegt. Mehrfachanrechnungen werden dabei außer Acht gelassen, da diese die eigentliche „Kopfzahl“ der beschäftigten Menschen mit Schwerbehinderung verfälschen und - im Vergleich zu den Gesamtbeschäftigten - zu einem Ungleichgewicht führen würden.

¹ Der jährliche Bericht kann unter www.finanzen.bremen.de / Personal - Schwerbehindertenangelegenheiten abgerufen werden.

1. Beschäftigungsquote Land und Stadtgemeinde Bremen

Nach § 154 SGB IX haben Arbeitgeber auf wenigstens 5 v.H. der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen im Sinne des § 156 SGB IX zu beschäftigen.

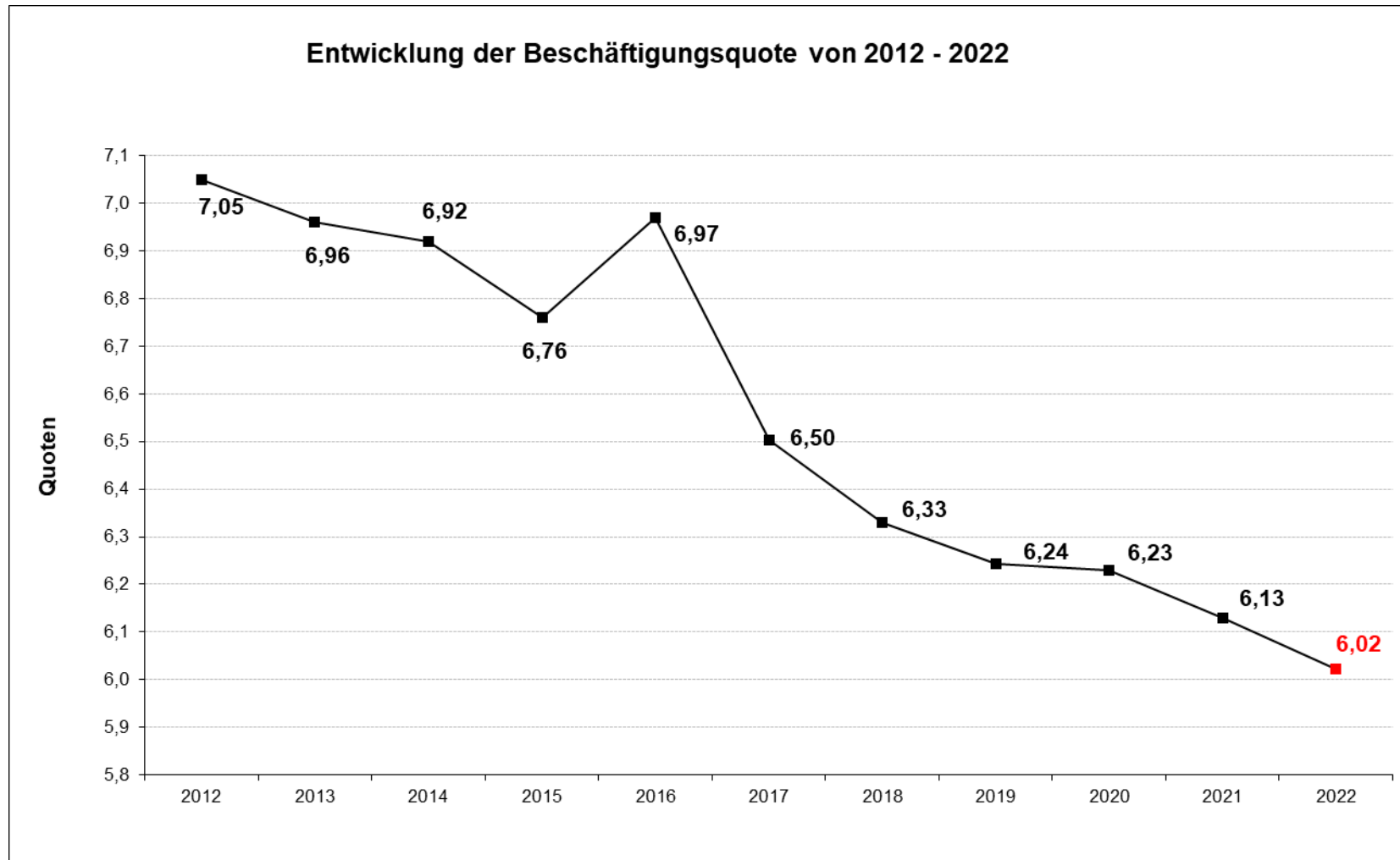
Im Sinne des § 156 SGB IX verfügen das Land und die Stadtgemeinde Bremen im Bereich ihrer Kernverwaltung, der Sonderhaushalte und der Betriebe nach § 26 LHO im Jahre 2022 jahresdurchschnittlich über insgesamt 29.113 Arbeitsplätze. Davon sind im Jahresdurchschnitt 1.753 mit Beschäftigten mit Schwerbehinderung - davon 1.082 Frauen mit Schwerbehinderung - besetzt gewesen, so dass sich eine Beschäftigungsquote von 6,02 v.H. für das Jahr 2022 ergibt (siehe Tabelle 1 und Schaubild 1).

Tabelle 1 Beschäftigungsquote der Menschen mit Schwerbehinderung für die Jahre 2012-2022

Jahr	Arbeitsplätze	5 v.H.	6 v.H.	Beschäftigte mit Schwerbehinderung	Anteil Frauen mit Schwerbehinderung	Erfüllungsquote
2012	24.782	1.239,10	1.486,92	1.747	991	7,05
2013	24.951	1.247,55	1.497,06	1.738	983	6,96
2014	25.171	1.258,55	1.510,26	1.744	995	6,92
2015	25.247	1.262,34	1.514,81	1.708	1.008	6,76
2016	24.582	1.229,10	1.474,92	1.715	1.018	6,97
2017	25.863	1.293,15	1.551,78	1.682	960	6,50
2018	26.384	1.319,22	1.583,06	1.670	989	6,33
2019	27.119	1.355,97	1.627,16	1.693	1.013	6,24
2020	27.818	1.390,90	1.669,08	1.735	1.056	6,23
2021	28.680	1.434,00	1.720,80	1.760	1.074	6,13
2022	29.113	1.455,65	1.746,78	1.753	1.082	6,02

Mit einer Erfüllungsquote von 6,02 v.H. ist die gesetzlich vorgegebene Quote von mindestens 5 v.H. erfüllt. Eine Ausgleichsabgabepflicht für das Land und die Stadtgemeinde Bremen ist im Jahr 2022 somit nicht entstanden.

Schaubild 1 Entwicklung der Beschäftigungsquote des Landes und der Stadtgemeinde Bremen von 2012-2022



2. Personalstruktur der Beschäftigten mit Schwerbehinderung

Im Dezember 2022 sind beim Land und in der Stadtgemeinde Bremen insgesamt 1.640 Beschäftigte mit Schwerbehinderung - davon 1.021 Frauen mit Schwerbehinderung - beschäftigt gewesen.

Die Differenzierung nach Funktionsebenen, Statusgruppen sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigung - gegliedert nach den Kriterien weiblich, männlich, gesamt - und diese im direkten Vergleich zu den Gesamtbeschäftigten der Freien Hansestadt Bremen - ist den nachfolgend dargestellten **Tabellen 2 - 4** zu entnehmen.

Im Unterschied zu der in der Tabelle 1 angegebenen Zahl von 1.753 Beschäftigten mit Schwerbehinderung im Jahresdurchschnitt, die der Ermittlung der Beschäftigungsquote gem. § 156 SGB IX dient, wird in den **Tabellen 2 - 4** die Personalstruktur mit Stand Dezember dargestellt. Die Differenz zu der Zahl 1.640 ergibt sich zum einen aus den jahresdurchschnittlichen Personalbewegungen und zum anderen aus gesetzlich zulässigen Mehrfachanrechnungen gemäß § 159 SGB IX, die hier nicht berücksichtigt werden.

Im Anschluss an die Tabellen folgt die **Tabelle 5: Beschäftigte mit Schwerbehinderung gegliedert nach Dienststellen im Jahr 2022**, die die Personalstruktur der Beschäftigten mit Schwerbehinderung in den einzelnen Dienststellen im Jahresdurchschnitt darstellt.

Tabelle 2 Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung und Gesamtbeschäftigten nach Statusgruppen (Stand Dezember 2022)

	Arbeitnehmer/innen	Beamte/-innen	Auszubildende / Anwärter/-innen / Praktikanten/-innen	Gesamt
Beschäftigte mit Schwerbehinderung				
weiblich	753	246	22	1.021
männlich	402	196	21	619
gesamt	1.155	442	43	1.640
Gesamtbeschäftigte				
weiblich	10.895	7.344	1.298	19.537
männlich	6.152	6.177	995	13.324
gesamt	17.047	13.521	2.293	32.861

Tabelle 3 Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung und Gesamtbeschäftigten nach Funktionsebenen (Stand Dezember 2022)²

	Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	Auszubildende / Anwärter/-innen / Praktikanten/-innen	Festgehalt	Gesamt
Beschäftigte mit Schwerbehinderung							
weiblich	94	393	337	175	22	0	1.021
männlich	25	220	240	113	21	0	619
gesamt	119	613	577	288	43	0	1.640
Gesamtbeschäftigte							
weiblich	1.092	5.325	6.498	5.182	1.298	142	19.537
männlich	382	3.022	4.673	4.157	995	95	13.324
gesamt	1.474	8.347	11.171	9.339	2.293	237	32.861

Tabelle 4 Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung und Gesamtbeschäftigten nach Arbeitszeit (Stand Dezember 2022)

	Vollzeit	Teilzeit	Gesamt
Beschäftigte mit Schwerbehinderung			
weiblich	463	558	1.021
männlich	510	109	619
gesamt	973	667	1.640
Gesamtbeschäftigte			
weiblich	9.972	9.565	19.537
männlich	11.069	2.255	13.324
gesamt	21.041	11.820	32.861

² Festgehalt: Über- bzw. außertariflich bezahlte Kräfte, nach Arbeitsstunden abgerechnet (z.B. Beschäftigte in leitenden Positionen, studentische Hilfskräfte)

Tabelle 5 Beschäftigte mit Schwerbehinderung gegliedert nach Dienststellen im Jahr 2022 (im Jahresdurchschnitt)

Ressort	Kapitel	Dienststelle	Arbeitsplätze	SOLL Beschäftigte mit Schwerbehinderung gem. § 154 SGB IX	IST Beschäftigte mit Schwerbehinderung gem. § 154 SGB IX	w	m	Quote
Bürgerschaft	00100	Bremische Bürgerschaft	82,83	4,14	7,50	2,75	4,75	9,05
Rechnungshof	00110	Rechnungshof der Freien Hansestadt Bremen	42,17	2,11	4,00	3,00	1,00	9,49
BBEE	00280	Der Bevollmächtigte der Freien Hansestadt Bremen beim Bund	25,25	1,26	0,00	0,00	0,00	0,00
LfdI	00290	Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit	22,25	1,11	2,00	1,00	1,00	8,99
ZGF	00450	Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau (ZGF)	20,17	1,01	1,67	1,67	0,00	8,26
SK	00200	Senat und Senatskanzlei	98,00	4,90	5,67	2,67	3,00	5,78
	30410	Stadtteilmanagement	67,00	3,35	7,58	7,00	0,58	11,32
SI	00300	Der Senator für Inneres	296,17	14,81	16,25	9,92	6,33	5,49
	00340	Polizei Bremen	2801,00	140,05	77,00	29,92	47,08	2,75
	00360	Statistisches Landesamt	136,67	6,83	12,50	4,50	8,00	9,15
	30540	Feuerwehr Bremen	674,25	33,71	10,67	3,00	7,67	1,58
	30560	Migrationsamt	130,33	6,52	15,08	6,83	8,25	11,57
	30570	Ordnungsamt	191,58	9,58	19,33	14,33	5,00	10,09
	30580	Bürgeramt	200,17	10,01	31,50	20,50	11,00	15,74
SJV	01000	Die Senatorin für Justiz und Verfassung	115,25	5,76	6,50	4,50	2,00	5,64
	01100	Generalstaatsanwaltschaft Bremen	7,00	0,35	0,08	0,08	0,00	1,19
	01110	Staatsanwaltschaft Bremen/Bremerhaven	230,08	11,50	14,08	5,83	8,25	6,12
	01200	Justizvollzugsanstalt	400,08	20,00	11,08	8,50	2,58	2,77
	01300	Hanseatisches Oberlandesgericht	37,25	1,86	5,83	2,83	3,00	15,66
	01310	Landgericht Bremen	137,17	6,86	1,00	0,00	1,00	0,73
	01320	Amtsgericht Bremen	393,58	19,68	15,33	10,58	4,75	3,90
	01330	Amtsgericht Bremerhaven	111,75	5,59	7,00	6,00	1,00	6,26
	01340	Amtsgericht Bremen-Blumenthal	66,17	3,31	3,00	3,00	0,00	4,53
	01500	Landesarbeitsgericht	8,00	0,40	0,00	0,00	0,00	0,00
	01510	Arbeitsgericht Bremen / Bremerhaven	29,42	1,47	0,00	0,00	0,00	0,00
	01600	Finanzgericht	17,00	0,85	1,00	1,00	0,00	5,88
	01700	Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen	17,58	0,88	1,00	1,00	0,00	5,69
	01710	Sozialgericht	48,08	2,40	3,00	2,00	1,00	6,24
	01800	Oberverwaltungsgericht	12,00	0,60	1,00	0,00	1,00	8,33
	01810	Verwaltungsgericht	41,67	2,08	3,00	3,00	0,00	7,20
SKB	02000	Die Senatorin für Kinder und Bildung	489,83	24,49	43,83	30,08	13,75	8,95
	02300	Landesinstitut für Schule	123,75	6,19	12,50	7,08	5,42	10,10
	32100	Schulen des Primarbereichs	1931,08	96,55	58,58	54,92	3,67	3,03
	32110	Förderzentren	166,00	8,30	14,33	12,33	2,00	8,63
	32160	Schulen des Sekundarbereichs II	1394,58	69,73	62,75	41,25	21,50	4,50
	32170	Gymnasien und durchgehende Schulen mit Abitur	670,92	33,55	21,67	15,75	5,92	3,23
	32180	Oberschulen	2352,00	117,60	83,00	58,00	25,00	3,53
	54500	KiTa Bremen, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde Bremen	2362,00	118,10	126,50	114,83	11,67	5,36
SfK	02500	Der Senator für Kultur	49,58	2,48	8,17	5,17	3,00	16,47
	02560	Landesamt für Denkmalpflege	8,42	0,42	0,00	0,00	0,00	0,00
	02570	Landeszentrale für politische Bildung	12,67	0,63	0,00	0,00	0,00	0,00
	02580	Staatsarchiv	20,67	1,03	1,00	1,00	0,00	4,84
	02590	Landesarchäologie Bremen	8,00	0,40	0,00	0,00	0,00	0,00
	32620	Musikschule Bremen	42,92	2,15	0,00	0,00	0,00	0,00
	54700	Volkshochschule	101,83	5,09	10,92	4,92	6,00	10,72
	54800	Stadtbibliothek Bremen	127,00	6,35	13,75	10,50	3,25	10,83
SJIS	04000	Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport	337,17	16,86	32,92	15,58	17,33	9,76
	03310	Amt für Versorgung und Integration Bremen	93,92	4,70	16,08	13,00	3,08	17,13
	34930	Jobcenter Bremen	391,33	19,57	41,08	19,42	21,67	10,50
	34960	Amt für Soziale Dienste -Sozialzentren-	1059,00	52,95	69,58	44,75	24,83	6,57
	54200	Werkstatt Bremen	321,25	16,06	38,42	22,00	16,42	11,96
SGFV	05000	Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz	137,42	6,87	8,33	7,33	1,00	6,06
	05150	Lebensmittelüberwachungs-, Tierschutz- und Veterinärdienst des Landes Bremen (LMTVet)	95,33	4,77	9,42	2,00	7,42	9,88
	05170	Gewerbeaufsicht des Landes Bremen	56,75	2,84	8,00	1,00	7,00	14,10
	05180	Eichamt des Landes Bremen	12,00	0,60	0,00	0,00	0,00	0,00
	25250	Landesuntersuchungsamt	56,67	2,83	4,75	3,75	1,00	8,38
	35100	Gesundheitsamt Bremen	366,67	18,33	17,50	10,00	7,50	4,77

Ressorts	Kapitel	Dienststelle	Arbeitsplätze	SOLL Beschäftigte mit Schwerbehinderung gem. § 154 SGB IX	IST Beschäftigte mit Schwerbehinderung gem. § 154 SGB IX	w	m	Quote
SKUMS	06800	Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau	584,17	29,21	57,17	35,25	21,92	9,79
	06820	Landesamt GeoInformation Bremen	106,08	5,30	14,00	10,00	4,00	13,20
	36870	Amt für Straßen und Verkehr	235,75	11,79	28,08	13,33	14,75	11,91
	36910	Bauamt Bremen-Nord	8,50	0,43	1,33	1,33	0,00	15,69
	54600	Umweltbetrieb Bremen	417,75	20,89	44,42	16,17	28,25	10,63
SWAE	07000	Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa	319,75	15,99	26,25	16,42	9,83	8,21
SWH	08000	Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen	142,25	7,11	8,00	4,00	4,00	5,62
	22700	Universität Bremen	3490,33	174,52	114,58	69,58	45,00	3,28
	22760	Staats- und Universitätsbibliothek	127,67	6,38	14,83	11,83	3,00	11,62
	22790	Hochschule Bremen	634,83	31,74	36,83	23,50	13,33	5,80
	22800	Hochschule für Künste	161,83	8,09	4,00	3,00	1,00	2,47
	22850	Hochschule Bremerhaven	250,83	12,54	19,17	9,92	9,25	7,64
	38540	Hansestadt Bremisches Hafenamt	79,42	3,97	5,58	1,00	4,58	7,03
	56000	Studierendenwerk Bremen	317,42	15,87	17,50	13,67	3,83	5,51
SF	09000	Der Senator für Finanzen	590,25	29,51	58,08	27,92	30,17	9,84
	09100	Landeshauptkasse	187,42	9,37	19,33	11,33	8,00	10,32
	09230	Verwaltungsschule	19,00	0,95	0,08	0,08	0,00	0,44
	09260	Aus- und Fortbildungszentrum	63,83	3,19	73,50	36,17	37,33	115,14 (*)
	09270	Hochschule für Öffentliche Verwaltung	35,17	1,76	0,00	0,00	0,00	0,00
	09550	Finanzamt Bremerhaven	215,92	10,80	15,67	9,50	6,17	7,26
	09570	Finanzamt für Außenprüfung Bremen	148,17	7,41	7,50	3,58	3,92	5,06
	09580	Finanzamt Bremen	383,33	19,17	55,92	31,42	24,50	14,59
	26300	Performa Nord	515,42	25,77	43,42	27,08	16,33	8,42
	58500	Immobilien Bremen	828,83	41,44	101,17	55,42	45,75	12,21
		Summe	29113	1.456	1753	1082	671	6,02

(*) Die hohe Quote ergibt sich hier, weil Stellen, auf denen Auszubildende beschäftigt werden, bei der Berechnung der Zahl der Arbeitsplätze gemäß § 157 (1) SGB IX nicht berücksichtigt werden.

2.1 Altersstruktur der Beschäftigten mit Schwerbehinderung

Tabelle 6 Altersstruktur der Beschäftigten mit Schwerbehinderung im Vergleich zu den Gesamtbeschäftigten (Stand Dezember 2022)

Hinweise: Die in den Laufbahngruppen ausgewiesenen Zahlen beinhalten sowohl Beamte als auch Tarifbeschäftigte. „Sonstige“: Auszubildende / Festgehalt / „Nebenberufliche“.

Alter	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung			Anzahl der Gesamtbeschäftigten		
	Gesamt	Anteil weibliche Beschäftigte	Anteil männliche Beschäftigte	Gesamt	Anteil weibliche Beschäftigte	Anteil männliche Beschäftigte
unter 20 Jahre	4	2	2	191	120	71
davon:						
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	0	0	0	5	4	1
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	0	0	0	9	6	3
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	0	0	0	0	0	0
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	0	0	0	0	0	0
Sonstige	4	2	2	177	110	67
20 bis 29 Jahre	60	35	25	4.972	3.014	1.958
davon:						
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	1	1	0	180	113	67
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	18	10	8	1.053	704	349
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	9	6	3	1.180	700	480
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	6	4	2	888	514	374
Sonstige	26	14	12	1.671	983	688
30 bis 39 Jahre	205	114	91	8.287	4.886	3.401
davon:						
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	7	1	6	151	92	59
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	70	41	29	1.777	1.046	731
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	75	43	32	2.864	1.740	1.124
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	42	24	18	2.975	1.749	1.226
Sonstige	11	5	6	520	259	261
40 bis 49 Jahre	296	188	108	7.254	4.380	2.874
davon:						
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	17	13	4	276	205	71
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	105	69	36	1.775	1.091	684
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	107	62	45	2.772	1.707	1.065
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	66	43	23	2.326	1.312	1.014
Sonstige	1	1	0	105	65	40
50 bis 59 Jahre	690	460	230	8.528	5.132	3.396
davon:						
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	49	41	8	522	431	91
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	284	195	89	2.753	1.831	922
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	239	149	90	3.007	1.678	1.329
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	117	75	42	2.219	1.176	1.043
Sonstige	1	0	1	27	16	11
60 Jahre und älter	385	222	163	3.629	2.005	1.624
davon:						
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	45	38	7	340	247	93
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	136	78	58	980	647	333
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	147	77	70	1.348	673	675
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	57	29	28	931	431	500
Sonstige	0	0	0	30	7	23
Summe	1.640	1.021	619	32.861	19.537	13.324
davon:						
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	119	94	25	1.474	1.092	382
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	613	393	220	8.347	5.325	3.022
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	577	337	240	11.171	6.498	4.673
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	288	175	113	9.339	5.182	4.157
Sonstige	43	22	21	2.530	1.440	1.090

Tabelle 7 Altersstruktur der Beschäftigten mit Schwerbehinderung bei Neueinstellungen / Anerkennungen (Beginn) und Wegfall (Ende) der Schwerbehinderteneigenschaft im Jahr 2022

*Hinweise: Die in den Laufbahngruppen ausgewiesenen Zahlen beinhalten sowohl Beamte als auch Tarifbeschäftigte.
„Sonstige“: Auszubildende / Festgehalt / „Nebenberufliche“.*

Alter	Neueinstellungen			Beginn SB (Anerkennung)			Ende SB (Wegfall)		
	Gesamt	Anteil weibliche Beschäftigte	Anteil männliche Beschäftigte	Gesamt	Anteil weibliche Beschäftigte	Anteil männliche Beschäftigte	Gesamt	Anteil weibliche Beschäftigte	Anteil männliche Beschäftigte
unter 20 Jahre	2	1	1	0	0	0	1	0	1
davon:									
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige	2	1	1	0	0	0	1	0	1
20 bis 29 Jahre	20	14	6	6	5	1	9	6	3
davon:									
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	5	3	2	2	1	1	3	2	1
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	3	3	0	0	0	0	0	0	0
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	3	3	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige	9	5	4	4	4	0	6	4	2
30 bis 39 Jahre	30	11	19	13	6	7	4	1	3
davon:									
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	3	0	3	0	0	0	0	0	0
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	6	3	3	4	1	3	3	1	2
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	11	4	7	5	3	2	0	0	0
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	6	3	3	4	2	2	1	0	1
Sonstige	4	1	3	0	0	0	0	0	0
40 bis 49 Jahre	9	6	3	16	13	3	13	11	2
davon:									
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	1	1	0	3	3	0	1	1	0
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	2	1	1	5	4	1	4	3	1
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	5	3	2	5	3	2	6	5	1
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	1	1	0	3	3	0	2	2	0
Sonstige	0	0	0	0	0	0	0	0	0
50 bis 59 Jahre	16	7	9	29	21	8	12	9	3
davon:									
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	2	1	1	0	0	0	1	1	0
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	4	2	2	11	7	4	2	1	1
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	6	1	5	11	9	2	4	3	1
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	4	3	1	7	5	2	5	4	1
Sonstige	0	0	0	0	0	0	0	0	0
60 Jahre und älter	4	4	0	9	6	3	16	12	4
davon:									
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	2	2	0	0	0	0	2	2	0
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	0	0	0	3	3	0	6	6	0
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	1	1	0	5	2	3	4	2	2
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	1	1	0	1	1	0	4	2	2
Sonstige	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe	81	43	38	73	51	22	55	39	16
davon:									
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	8	4	4	3	3	0	4	4	0
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	17	9	8	25	16	9	18	13	5
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	26	12	14	26	17	9	14	10	4
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	15	11	4	15	11	4	12	8	4
Sonstige	15	7	8	4	4	0	7	4	3

Tabelle 8 Altersstruktur der Beschäftigten mit Schwerbehinderung nach Personalgruppen (Stand Dezember 2022)

Personalgruppen (*)														
Altersgruppe	Geschlecht	Verwaltung 01	Polizei 03	Feuerwehr 04	Richter 05	Strafvollzug 07	Lehrer 10	Erzieher 13	Techniker 21	Steuer 25	Forschung 26	Hauspers. 30	Übrige 50	Gesamt
unter 20 Jahre 1	männlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2
	weiblich	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Summe:		2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	4
20 bis 29 Jahre 2	männlich	13	1	0	2	0	1	0	4	2	0	0	2	25
	weiblich	12	0	0	0	0	3	3	2	3	2	10	0	35
Summe:		25	1	0	2	0	4	3	6	5	2	10	2	60
30 bis 39 Jahre 3	männlich	60	1	1	0	0	11	3	7	2	3	0	3	91
	weiblich	61	3	0	0	0	19	13	4	6	3	1	4	114
Summe:		121	4	1	0	0	30	16	11	8	6	1	7	205
40 bis 49 Jahre 4	männlich	60	4	2	1	1	18	4	5	3	3	3	4	108
	weiblich	104	6	0	2	0	34	19	1	6	4	12	0	188
Summe:		164	10	2	3	1	52	23	6	9	7	15	4	296
50 bis 59 Jahre 5	männlich	88	11	4	0	1	28	15	34	12	3	9	25	230
	weiblich	240	8	0	1	2	68	47	19	17	2	40	16	460
Summe:		328	19	4	1	3	96	62	53	29	5	49	41	690
60 und älter 6	männlich	68	14	0	1	1	11	8	23	12	2	8	15	163
	weiblich	102	0	0	1	1	36	25	8	6	2	35	6	222
Summe:		170	14	0	2	2	47	33	31	18	4	43	21	385
Gesamt:		810	48	7	8	6	229	137	107	69	24	118	77	1.640

Gesamtzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung: **1.640**
davon männlich: 619
davon weiblich: 1021

(*) Eine Darstellung der Personalgruppen finden Sie auf der nachfolgenden Seite (Anlage zum Stellenplan der Freien Hansestadt Bremen)

Übersicht Personalgruppen

01	Verwaltungspersonal	01	Verwaltungspersonal
		02	Schreibkräfte
		06	Justizpersonal (ord. Gerichte)
		09	Sonstiges Personal bei den übrigen Gerichten
03	Polizei	03	Polizei
04	Feuerwehr	04	Feuerwehr
05	Richter / Staatsanwälte	05	Richter / Staatsanwälte (ord. Gerichte)
		08	Richter bei den übrigen Gerichten
07	Strafvollzugspersonal	07	Strafvollzugspersonal
10	Lehrpersonal	10	Lehrpersonal
13	erzieherisches, betreuendes und medizinisches Personal	13	Sozialarbeiter
		14	Erziehungs- und Betreuungspersonal für Jugendl. und Kinder
		15	Ärzte und Zahnärzte
		18	Sonst. Krankenhauspersonal (ohne 01, 02, 15, 17, 20)
		19	Sonstiges Personal der Gesundheitspflege
21	technisches Personal	12	Personal der Gewerbeaufsicht und des Eichwesens
		21	Bautechnisches Personal
		22	Sonstiges technisches Personal
		23	Betriebspersonal
		34	Fahrer, Beifahrer, Fahrer von Arbeitsgeräten
		35	Kfz-Handwerker
		36	Metallhandwerker
		37	Maschinisten
		38	Betriebspersonal
		39	Technisches Hilfspersonal (ohne 34, 35, 36, 37, 47)
25	Steuerpersonal	25	Steuerpersonal
26	Forschungspersonal	26	Forschungspersonal
30	Haus- und Küchenpersonal	30	Raumpflegerinnen
		31	Reinigungs- und Küchenhilfspersonal (ohne 30)
		32	Hausmeister, Heizer u. sonst. Hauspersonal
		33	Köche, Konditoren und Schlachter
50	übriges Personal	11	Personal der Kulturpflege
		16	Tierärzte
		17	Krankenpflegepersonal (nur Krankenhäuser)
		20	Haus-, Küchen- und Wirtschaftspersonal
		24	Hafenpersonal
		27	Sonstiges Personal
		40	Personal im Bereich der Kulturpflege
		41	Personal im Bereich der Gesundheitspflege (ohne 30-33)
		42	Wäschearbeiter
		43	Gärtner, Garten- und Friedhofsarbeiter
		44	Straßenfeger und Müllwerker
		45	Kanalarbeiter, Arbeiter bei den Pumpwerken
		46	Straßen-, Brücken- und Streckenunterhaltungsarbeiter
		47	Fernmeldehandwerker und -mechaniker
		49	Arbeiter im Hafenbetriebsdienst
		50	Sonstige

2.2 Zu- und Abgänge im Beschäftigungssystem / Anerkennung (Beginn) und Wegfall (Ende) der Schwerbehinderteneigenschaft und Gleichstellungen

Im Jahr 2022 wurden insgesamt 2.992 Beschäftigte - davon 1.791 Frauen - eingestellt. Bei 81 dieser Zugangsfälle - davon 43 Frauen - handelt es sich um Neueinstellungen von Menschen mit Schwerbehinderung - einschließlich Auszubildende bzw. Praktikantinnen/Praktikanten und Referendarinnen/Referendare, soweit hier Einstellungen vorgenommen wurden. Hinzu kommen 73 Zugangsfälle - davon 51 Frauen mit Schwerbehinderung - durch Anerkennungen der Schwerbehinderteneigenschaft bei eigenen Beschäftigten, die u.a. auch auf die Altersstruktur zurückzuführen ist. Siehe dazu **Tabelle 9 und 10**.

Im Jahr 2022 sind 189 Beschäftigte mit Schwerbehinderung - davon 102 Frauen mit Schwerbehinderung - ausgeschieden. Darüber hinaus ist bei 55 Menschen mit Schwerbehinderung - davon 39 Frauen mit Schwerbehinderung - die Schwerbehinderteneigenschaft abgelaufen bzw. nach § 199 SGB IX weggefallen. Siehe dazu **Tabelle 10 und 11**.

Für 8 Beschäftigte mit Schwerbehinderung konnten Eingliederungszuschüsse der Agentur für Arbeit bzw. des Jobcenters in Höhe von 94.292,86 Euro geltend gemacht werden, die (in der Regel) den jeweiligen Beschäftigungsdienststellen zufließen.

Darüber hinaus wurden für einen Auszubildenden, der durch das Land und die Stadtgemeinde Bremen im Jahr 2022 eingestellt wurden, Zuschüsse zur Ausbildungsvergütung für Menschen mit Schwerbehinderung in Höhe von 2.902,84 Euro gewährt.

Insgesamt wurden im Jahr 2022 Zuschüsse zur Ausbildungsvergütung für 13 Menschen mit Schwerbehinderungen in Ausbildungsverhältnissen - davon eine Frau mit Schwerbehinderung - (auch für bereits in den Vorjahren eingestellte Auszubildende) in Höhe von 94.164,62 € Euro gewährt.

Weiterhin wurden im Jahr 2022 für 8 Auszubildende im Bereich der Hauswirtschaft (Fachpraktiker:innen) - davon 7 Frauen - Zuschüsse aus dem Sonderprogramm zur Intensivierung der Vermittlungsarbeit inklusive Ausbildung schwerbehinderter Menschen im Land Bremen in Höhe von 13.129,65 Euro gewährt.

Die demografische Entwicklung - insbesondere der Altersstruktur im bremischen öffentlichen Dienst - zeigt, dass in den kommenden Jahren in den unterschiedlichsten Personalgruppen mit diversen Altersabgängen zu rechnen ist. Das führt zwangsläufig auch dazu, dass die Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung in den kommenden Jahren deutlich sinken wird. Zumal es nach wie vor so ist, dass die Zahl der anerkannten Schwerbehinderungen gerade in der Altersgruppe der 50 - 59jährigen Beschäftigten am höchsten ist, gefolgt von der Altersgruppe der 60jährigen bzw. älteren Beschäftigten und der 40 - 49jährigen (siehe **Tabelle 8** - Altersstruktur der Beschäftigten mit Schwerbehinderung nach Personalgruppen). Mittlerweile ist allerdings festzustellen, dass auch die Altersgruppe der 30 - 39jährigen eine erhöhte Zahl anerkannter Schwerbehinderungen aufweist.

Auch der nicht unerhebliche Anstieg der Anzahl der Arbeitsplätze und die dazu im Verhältnis gesehene geringe Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung (siehe **Tabelle 1** - Schwerbehindertenquote für die Jahre 2012 - 2022) wird zwangsläufig zu einer sinkenden Erfüllungsquote führen. Die Einstellung von Menschen mit Schwerbehinderung in den bremischen öffentlichen Dienst ist - trotz diverser finanzieller Anreize - immer noch schwierig, da nach wie vor zu wenige geeignete Arbeitsplätze und Dienstposten zur Verfügung stehen. Das liegt u.a. daran, dass einerseits mit der flächendeckenden Einführung der Informations- und Kommunikationstechnik und der seit Jahren vorgegebenen Einsparverpflichtungen eine Vielzahl von behindertengerechten Arbeitsplätzen und Dienstposten weggefallen sind. Andererseits ist es aber auch nach wie vor schwierig - mangels geeigneter oder fehlender Bewerber und Bewerberinnen - Stellenbesetzungen mit Menschen mit Schwerbehinderung vorzunehmen. Auch werden die ver-

bliebenen Arbeitsplätze häufig für Beschäftigte mit Schwerbehinderung benötigt werden, die aus dem internen Beschäftigungssystem kommen und zum Teil - aufgrund ihrer gegebenen Leistungseinschränkungen - auf andere Arbeitsplätze und Dienstposten zu vermitteln sind. Außerdem ist festzustellen, dass die heute überwiegend in der öffentlichen Verwaltung zu besetzenden Dienstposten und Arbeitsplätze grundsätzlich sehr hohe Qualifikations- und Leistungsanforderungen an die Bewerber und Bewerberinnen stellen.

Tabelle 9 Zugänge - Neueinstellungen von Beschäftigten mit Schwerbehinderung im Vergleich zu den Gesamtbeschäftigten im Jahr 2022

Hinweis: Die in den Laufbahngruppen ausgewiesenen Zahlen beinhalten sowohl Beamte als auch Tarifbeschäftigte.

ZUGÄNGE	Beschäftigte mit Schwerbehinderung			Gesamtbeschäftigte			Prozentualer Anteil		
	weibl.	männl.	gesamt	weibl.	männl.	gesamt	weibl.	männl.	gesamt
Neueinstellungen	43	38	81	1.791	1.201	2.992	2,40%	3,16%	2,71%
davon:									
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	4	4	8	140	126	266	2,86%	3,17%	3,01%
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	9	8	17	455	260	715	1,98%	3,08%	2,38%
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	12	14	26	432	271	703	2,78%	5,17%	3,70%
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	11	4	15	692	485	1177	1,59%	0,82%	1,27%
sonstige	7	8	15	72	59	131	9,72%	13,56%	11,45%
Auszubildende / Praktikanten / Referendare	0	0	0	655	427	1082	0,00%	0,00%	0,00%

Tabelle 10 Anerkennung (Beginn) und Wegfall (Ende) der Schwerbehinderteneigenschaft bzw. Gleichstellung der Beschäftigten im Jahr 2022

Hinweis: Die in den Laufbahngruppen ausgewiesenen Zahlen beinhalten sowohl Beamte als auch Tarifbeschäftigte.

Beginn und Ende der SB-Eigenschaft/Gleichstellung	Beginn (Anerkennung)			Ende (Wegfall)		
	weibl.	männl.	gesamt	weibl.	männl.	gesamt
Beschäftigte	51	22	73	39	16	55
davon:						
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	3	0	3	4	0	4
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	16	9	25	13	5	18
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	17	9	26	10	4	14
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	11	4	15	8	4	12
sonstige	4	0	4	4	3	7
Auszubildende / Praktikanten / Referendare	0	0	0	0	0	0

Tabelle 11 Abgänge von Menschen mit Schwerbehinderung im Vergleich zu den Abgängen der Gesamtbeschäftigten im Jahr 2022

Hinweis: Die in den Laufbahngruppen ausgewiesenen Zahlen beinhalten sowohl Beamte als auch Tarifbeschäftigte. „Sonstige“: Auszubildende / Festgehalt / „Nebenberufliche“.

ABGÄNGE	Beschäftigte mit Schwerbehinderung			Gesamtbeschäftigte			Prozentualer Anteil		
	weibl.	männl.	gesamt	weibl.	männl.	gesamt	weibl.	männl.	gesamt
Tod	5	4	9	11	19	30	45,45%	21,05%	30,00%
davon:									
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	0	0	0	2	2	4	0,00%	0,00%	0,00%
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	3	2	5	6	6	12	50,00%	33,33%	41,67%
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	2	1	3	2	8	10	100,00%	12,50%	30,00%
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	0	1	1	1	3	4	0,00%	33,33%	25,00%
sonstige	0	0	0	0	0	0	0,00%	0,00%	0,00%
Auf eigenen Wunsch m. Auflösungsvertrag	18	6	24	256	128	384	7,03%	4,69%	6,25%
davon:									
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	1	0	1	30	9	39	3,33%	0,00%	2,56%
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	9	2	11	93	38	131	9,68%	5,26%	8,40%
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	6	3	9	62	29	91	9,68%	10,34%	9,89%
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	2	1	3	68	51	119	2,94%	1,96%	2,52%
sonstige	0	0	0	3	1	4	0,00%	0,00%	0,00%

ABGÄNGE	Beschäftigte mit Schwerbehinderung			Gesamtbeschäftigte			Prozentualer Anteil		
	weibl.	männl.	gesamt	weibl.	männl.	gesamt	weibl.	männl.	gesamt
Auf eigenen Wunsch - sonstige Gründe	0	12	12	239	151	390	0,00%	7,95%	3,08%
davon:									
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	0	2	2	12	10	22	0,00%	20,00%	9,09%
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	0	2	2	95	38	133	0,00%	5,26%	1,50%
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	0	4	4	68	57	125	0,00%	7,02%	3,20%
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	0	4	4	58	44	102	0,00%	9,09%	3,92%
sonstige	0	0	0	6	2	8	0,00%	0,00%	0,00%
Fristablauf / Zeitablauf	17	13	30	495	441	936	3,43%	2,95%	3,21%
davon:									
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	4	0	4	77	62	139	5,19%	0,00%	2,88%
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	4	5	9	83	49	132	4,82%	10,20%	6,82%
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	7	4	11	89	63	152	7,87%	6,35%	7,24%
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	2	3	5	217	242	459	0,92%	1,24%	1,09%
sonstige	0	1	1	29	25	54	0,00%	4,00%	1,85%
Erreichung der Altersgrenze	18	20	38	139	170	309	12,95%	11,76%	12,30%
davon:									
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	8	1	9	29	2	31	27,59%	50,00%	29,03%
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	5	6	11	51	29	80	9,80%	20,69%	13,75%
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	2	12	14	29	103	132	6,90%	11,65%	10,61%
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	3	1	4	30	35	65	10,00%	2,86%	6,15%
sonstige	0	0	0	0	1	1	0,00%	0,00%	0,00%
Dienst-, Berufs- oder Erwerbsunfähigkeit	17	6	23	44	15	59	38,64%	40,00%	38,98%
davon:									
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	4	0	4	4	1	5	100,00%	0,00%	80,00%
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	5	3	8	14	6	20	35,71%	50,00%	40,00%
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	7	1	8	18	4	22	38,89%	25,00%	36,36%
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	1	2	3	8	4	12	12,50%	50,00%	25,00%
sonstige	0	0	0	0	0	0	0,00%	0,00%	0,00%
Auf Antrag mit 63.Lj. (flexible Altersgrenze)	3	5	8	75	38	113	4,00%	13,16%	7,08%
davon:									
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	0	0	0	1	0	1	0,00%	0,00%	0,00%
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	2	2	4	19	7	26	10,53%	28,57%	15,38%
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	1	3	4	37	18	55	2,70%	16,67%	7,27%
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	0	0	0	18	13	31	0,00%	0,00%	0,00%
sonstige	0	0	0	0	0	0	0,00%	0,00%	0,00%
Mit dem 60. Lj. vorgez. Altersrente -Frauen-	0	0	0	1	0	1	0,00%	0,00%	0,00%
davon:									
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	0	0	0	0	0	0	0,00%	0,00%	0,00%
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	0	0	0	0	0	0	0,00%	0,00%	0,00%
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	0	0	0	1	0	1	0,00%	0,00%	0,00%
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	0	0	0	0	0	0	0,00%	0,00%	0,00%
sonstige	0	0	0	0	0	0	0,00%	0,00%	0,00%
Versetzung in den einstweiligen Ruhestand	0	1	1	1	1	2	0,00%	100,00%	50,00%
davon:									
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	0	0	0	0	0	0	0,00%	0,00%	0,00%
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	0	1	1	0	1	1	0,00%	100,00%	100,00%
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	0	0	0	0	0	0	0,00%	0,00%	0,00%
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	0	0	0	1	0	1	0,00%	0,00%	0,00%
sonstige	0	0	0	0	0	0	0,00%	0,00%	0,00%
Altersrente für schwerbehinderte Menschen	12	4	16	12	4	16	100,00%	100,00%	100,00%
davon:									
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	3	0	3	3	0	3	100,00%	0,00%	100,00%
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	2	1	3	2	1	3	100,00%	100,00%	100,00%
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	5	3	8	5	3	8	100,00%	100,00%	100,00%
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	2	0	2	2	0	2	100,00%	0,00%	100,00%
sonstige	0	0	0	0	0	0	0,00%	0,00%	0,00%
Ausscheiden nach Altersteilzeit	1	2	3	15	16	31	6,67%	12,50%	9,68%
davon:									
Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt	0	0	0	1	0	1	0,00%	0,00%	0,00%
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt	0	0	0	2	4	6	0,00%	0,00%	0,00%
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	1	1	2	9	7	16	11,11%	14,29%	12,50%
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt	0	1	1	3	5	8	0,00%	20,00%	12,50%
sonstige	0	0	0	0	0	0	0,00%	0,00%	0,00%

ABGÄNGE	Beschäftigte mit Schwerbehinderung			Gesamtbeschäftigte			Prozentualer Anteil		
	weibl.	männl.	gesamt	weibl.	männl.	gesamt	weibl.	männl.	gesamt
sonstige Gründe	2	6	8	249	156	405	0,80%	3,85%	1,98%
<u>davon:</u>									
Laufbahnggruppe 1, 1. Einstiegsamt	1	1	2	9	9	18	11,11%	11,11%	11,11%
Laufbahnggruppe 1, 2. Einstiegsamt	1	2	3	34	27	61	2,94%	7,41%	4,92%
Laufbahnggruppe 2, 1. Einstiegsamt	0	2	2	67	32	99	0,00%	6,25%	2,02%
Laufbahnggruppe 2, 2. Einstiegsamt	0	1	1	133	83	216	0,00%	1,20%	0,46%
sonstige	0	0	0	6	5	11	0,00%	0,00%	0,00%
Ausbildungsende	2	3	5	111	93	204	1,80%	3,23%	2,45%
Praktikumsende	1	1	2	111	37	148	0,90%	2,70%	1,35%
Ende Referendariat	6	4	10	291	161	452	2,06%	2,48%	2,21%
	102	87	189	2.050	1.430	3.480	4,98%	6,08%	5,43%

3. Fördermaßnahmen für Menschen mit Schwerbehinderung

3.1 Arbeitstechnische und sonstige Hilfen

Das Amt für Versorgung und Integration Bremen - Integrationsamt hat im Jahr 2022 für entsprechende Hilfen im bremischen öffentlichen Dienst 61.233,52 Euro zur Verfügung gestellt und damit erheblich zu einer Verbesserung der Arbeitsbedingungen von 20 Beschäftigten mit Schwerbehinderung - davon 16 Frauen mit Schwerbehinderung - beigetragen.

Hierbei ist darauf hinzuweisen, dass die genannte Summe auch sogenannte „investive Leistungen“ beinhaltet, die neben der eigentlichen Arbeitserleichterung für den Menschen mit Schwerbehinderung auch einen positiven Effekt für den Arbeitgeber bzw. die Beschäftigungsdienststelle beinhaltet.

Folgende arbeitstechnische Hilfen und Hilfsmittel wurden z.B. im Jahr 2022 durch das Amt für Versorgung und Integration Bremen - Integrationsamt gefördert:

- Arbeitsdrehstuhl
- Boogie Board Blackboard
- Zweirad Kippkarre
- Headset

Für sonstige Hilfen, wie z.B. Hilfen zur Erhaltung und Erweiterung beruflicher Kenntnisse und Fertigkeiten, Übernahme der Kosten für eine notwendige Arbeitsassistenz u.ä. sowie insbesondere auch für außergewöhnliche Belastungen, wurden 536.988,80 Euro aufgewendet. Hiervon haben insgesamt 20 Menschen mit Schwerbehinderung - davon 14 Frauen mit Schwerbehinderung - profitieren können. Somit ergibt sich im Jahr 2022 eine Gesamtleistung des Amtes für Versorgung und Integration Bremen - Integrationsamt für den Bereich des bremischen öffentlichen Dienstes in Höhe von 598.222,32 Euro.

3.2 „Pool der schwerbehinderten Beschäftigten“ - Interne Maßnahme zur Förderung der Einstellung und Beschäftigung von Menschen mit Schwerbehinderung

Durch mehrere Senatsbeschlüsse sind in einem gesonderten „Pool“ für die Beschäftigung von Menschen mit Schwerbehinderung Haushaltsmittel/Stellen für die Einstellung von besonders schwer betroffenen Menschen mit Schwerbehinderung zur Verfügung gestellt worden. Dieser Pool umfasst 62 Vollzeitstellen. Im Jahr 2022 wurden über diesen Pool 48 Menschen mit Schwerbehinderung - davon 19 Frauen mit Schwerbehinderung - finanziert und beschäftigt (Beschäftigungsvolumen 39,62). Die Verteilung auf die einzelnen Bereiche kann der nachfolgenden **Tabelle 12** entnommen werden.

Tabelle 12 „Pool der schwerbehinderten Beschäftigten“ (Stand Dezember 2022)

Gliederung nach Bereichen im Verhältnis von weiblichen zu männlichen Beschäftigten

Ressort	Einsatz-Dienststelle	Status	Daten	m	w	Gesamtergebnis
Bürgerschaft	Bürgerschaft	Arbeitnehmer:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	1	-	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	1,00	-	1,00
SF	SF	Arbeitnehmer:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	2	-	2
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	2,00	-	2,00
		Beamnt:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	3	3	6
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	3,00	2,45	5,45
	AFZ	Arbeitnehmer:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	1	2	3
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	1,00	1,80	2,80
		Beamnt:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	-	1	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	-	1,00	1,00
	LHK	Beamnt:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	-	1	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	-	1,00	1,00
	Performa	Arbeitnehmer:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	-	1	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	-	0,75	0,75
	Immobilien Bremen	Arbeitnehmer:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	1,00	-	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	0,50	-	0,50
SF - NWK	Jobcenter	Arbeitnehmer:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	-	1	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	-	0,77	0,77
SfK	SfK	Arbeitnehmer:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	1	1	2
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	0,19	1,00	1,19
	Stadtbibliothek	Arbeitnehmer:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	-	1	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	-	0,87	0,87
	Übersee-Museum	Arbeitnehmer:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	2,00	-	2
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	2,00	-	2,00
	Landesmuseum für Kunst- und Kulturgeschichte	Arbeitnehmer:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	1,00	-	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	1,00	-	1,00
SGFV	SGFV	Beamnt:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	-	1	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	-	0,80	0,80
	Gewerbeaufsicht des Landes Bremen	Arbeitnehmer:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	1,00	-	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	0,50	-	0,50
SI	SI	Beamnt:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	1,00	-	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	1,00	-	1,00
	Bürgeramt	Arbeitnehmer:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	1,00	-	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	0,51	-	0,51
		Beamnt:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	1,00	-	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	1,00	-	1,00
	Migrationsamt	Beamnt:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	1,00	-	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	0,50	-	0,50
	Polizei	Arbeitnehmer:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	1,00	-	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	0,33	-	0,33
	StaLa	Beamnte	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	1,00	-	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	1,00	-	1,00
	Standesamt Bremen-Mitte	Beamnte	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	-	1	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	-	0,56	0,56
	Feuerwehr	Arbeitnehmer:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	1,00	-	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	1,00	-	1,00
SJIS	SJIS	Arbeitnehmer:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	1	-	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	1,00	-	1,00
		Beamnt:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	1,00	-	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	0,50	-	0,50
	AfSD	Beamnt:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	1,00	-	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	1,00	-	1,00
	AViB	Arbeitnehmer:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	1,00	-	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	0,58	-	0,58
	Werkstatt	Arbeitnehmer:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	-	1	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	-	1,00	1,00

Ressort	Einsatz-Dienststelle	Status	Daten	m	w	Gesamtergebnis
SKB	Wilhelm-Olbers-Schule	Arbeitnehmer:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	1	-	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	0,75	-	0,75
SKUMS	Umweltbetrieb	Arbeitnehmer:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	1	-	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	1,00	-	1,00
SWAE	SWAE	Arbeitnehmer:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	-	2	2
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	-	0,71	0,71
SWH	Uni	Beamt:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	1	-	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	1,00	-	1,00
	HS Bremen	Arbeitnehmer:in	Anzahl der Beschäftigten mit Schwerbehinderung	-	1	1
			Beschäftigungsvolumen im SB-Pool	-	1,00	1,00
Gesamt: Anzahl von Geschlecht				27	17	44
Gesamt: Summe von Volumen (tats. Belastung SB-Pool)				22,36	13,71	36,07

3.3 Anrechnung von Aufträgen auf die Ausgleichsabgabe (Werkstattaufträge)

Im Jahr 2022 wurden an die Werkstatt Bremen - Eigenbetrieb der Stadtgemeinde Bremen, die Werkstatt für behinderte Menschen Rostock - Michaelwerk, die Delme Werkstätten gGmbH - Bassum, die Elbe-Weser-Welten gGmbH - Bremerhaven, die Blindenwerkstatt Bolius GmbH - Hannover, den Arbeitsring Blindenwerkstätten, das Blindenhilfswerk für das Land Brandenburg e.V., das Blindenwerk Polytec gGmbH - Koblenz, die Blindenwerkstätten Holger Sieben e.K. - Rehburg-Loccum, das Werkstattzentrum für behinderte Menschen der Lebenshilfe gGmbH Spiesen-Elversberg, die Lebenshilfe Wuppertal, die Diakonie im Kirchenkreis Recklinghausen sowie an USE, Union Soziale Einrichtungen gGmbH - Berlin Aufträge in der Gesamthöhe von 923.723,82 Euro erteilt.

Diese Summe beinhaltet Arbeitsleistungen in Höhe von 744.380,89 Euro. Auf die Ausgleichsabgabe anrechenbar wäre gemäß § 223 SGB IX ein Betrag in Höhe von 372.190,45 Euro (siehe auch nachfolgende **Tabelle 13**). **Tabelle 14** stellt die Werkstattleistungen dar, die von den Dienststellen und Betrieben der Freien Hansestadt Bremen bei den Werkstätten für behinderte Menschen im Jahr 2022 in Anspruch genommen wurden.

Tabelle 13 Werkstattaufträge - Darstellung des Gesamtvolumens 2022 im Vergleich zu den Vorjahren

Auftragsjahr	Gesamtvolumen	davon Arbeitsleistungen	anrechenbarer Betrag (50% der Arbeitsleistungen)
2011	531.077,70 €	401.811,04 €	200.905,52 €
2012	588.323,68 €	420.338,71 €	210.169,36 €
2013	618.403,58 €	460.530,57 €	230.265,29 €
2014	510.975,29 €	390.991,94 €	195.495,97 €
2015	642.667,94 €	498.383,57 €	249.191,79 €
2016	686.170,15 €	508.250,26 €	254.125,13 €
2017	785.358,69 €	561.794,14 €	280.897,07 €
2018	735.016,49 €	530.072,92 €	265.036,46 €
2019	829.110,38 €	588.141,28 €	294.070,64 €
2020	573.158,72 €	420.494,06 €	210.247,03 €
2021	660.622,51 €	519.320,17 €	259.660,09 €
2022	923.723,82 €	744.380,89 €	372.190,45 €

Tabelle 14 Leistungen der Werkstätten für behinderte Menschen

Art der Werkstattleistung	Gesamtbetrag in €	Arbeitsleistung in €
Pflege von Außenanlagen	139.357,52	138.823,88
Fahrradkauf/-pflege und Fahrzeugpflege	104.922,45	92.773,98
Druckaufträge	77.433,41	37.183,54
Archivieren, Scannen, Ordner anlegen, CD brennen, Verfilmungen, Kopierarbeiten, Aufbereitung von Unterlagen, Schreifarbeiten etc.	74.373,33	63.849,42
Möbel, Einrichtungsgegenstände	42.356,60	14.133,04
Service- und Reinigungsarbeiten	78.003,89	42.144,64
Holzstempel, Datumstempel, Trodat, Stempelkissen etc.	17.900,71	16.399,31
sonstiger Einkauf von Waren, die in den Werkstätten hergestellt werden	43.503,87	29.395,80
Sonstige Dienstleistung	345.872,04	309.677,28
Gesamtbetrag	923.723,82	744.380,89

4. Ressortübergreifende Qualifizierungs- und Fortbildungsmaßnahmen

Der Senator für Finanzen bot bzw. bietet im Rahmen des ressortübergreifenden Fortbildungsprogramms 2022/2023 folgende Veranstaltungen an:

- Schwerbehinderung - ein Berufsnachteil?
- Meine Kollegin/mein Kollege ist hörgeschädigt - Arbeitskollegenseminar

- Einführung in die Deutsche Gebärdensprache
- Bewusst atmen - Entspannen und Energie gewinnen im Berufsalltag (Veranstaltung für gehörlose und hörbehinderte Beschäftigte in der bremischen Verwaltung)

Darüber hinaus sind das Schwerbehindertenrecht, die Umsetzung der Integrations- bzw. Inklusionsvereinbarung und die Teilhabe von Menschen mit Schwerbehinderung am Leben eigenständige Bausteine der Einführungsfortbildung für die Nachwuchskräfte des höheren Dienstes. Weiterhin werden rund um das Thema Diversity-Management und Antidiskriminierung auch Fortbildungsveranstaltungen angeboten, die die Lebensumstände und Bedürfnisse der Menschen mit Schwerbehinderung berücksichtigen.

Kontakte bei der Freien Hansestadt Bremen

Gesamtschwerbehindertenvertretung für das Land und die Stadtgemeinde Bremen

Faulenstraße 14-18

28195 Bremen

Telefon: +49 421 361 74750

gesamtschwerbehindertenvertretung@gsv.bremen.de

www.gsv.bremen.de

Gesamtpersonalrat für das Land und die Stadtgemeinde Bremen

Faulenstraße 14-18

28195 Bremen

E-Mail: gesamtpersonalrat@gpr.bremen.de

www.gpr.bremen.de

Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau

Faulenstraße 14-18

28195 Bremen

E-Mail: geschaeftsstelle-zqf@frauen.bremen.de

www.frauen.bremen.de

Amt für Versorgung und Integration Bremen

Doventorscontrescarpe 172 D

28195 Bremen

Telefon: +49 421 361 5329

E-Mail: office@avib.bremen.de

www.avib.bremen.de